pan-o-med
medizintechnik+trainingszentrum

Notfallbeatmung mit dem OXYLATOR®

OXYLATOR® FR-300 Anwendung

Nach dem Öffnen der Sauerstoffflasche, den Bedienknopf des OXYLATOR® drücken und eine ¼ Umdrehung nach rechts drehen.

Maske dicht aufsetzen und mit Doppel-C-Griff oder Esmarch-Handgriff fest andrücken.

Bei dichtem Maskensitz beginnt der Beatmungszyklus. Der OXYLATOR® passt sich automatisch der Lunge an.

Rhythmisches Klacken oder Schnorren des OXYLATOR® bedeutet ungenügende Kopfüberstreckung oder Atemwegsverlegung.

Manuelle Beatmung mit dem OXYLATOR® durch Drücken und Entlasten des Bedienknopfes.

Eine Sekunde drücken des Bedienknopfes entspricht 500 ml Sauerstoffbeatmung.

pan-o-med

OXYLATOR® EMX Anwendung

Nach dem Öffnen der Sauerstoffflasche, den Beatmungsdruck für die Maskenbeatmung auf 20 cmH_2O einstellen.

Den Bedienknopf des OXYLATOR® drücken und eine ¼ Umdrehung nach rechts drehen.

Maske dicht aufsetzen und mit Doppel-C-Griff oder Esmarch-Handgriff fest andrücken. Der Beatmungszyklus beginnt.

Rhythmisches Klacken oder Schnorren des OXYLATOR® bedeutet ungenügende Kopfüberstreckung oder Atemwegsverlegung.

Manuelle Beatmung durch Drücken und Entlasten des Bedienknopfes.

Eine Sekunde drücken entspricht 500 ml Sauerstoffbeatmung.

Beim intubierten Patienten kann der Beatmungsdruck entsprechend angepasst werden. Druckeinstellung bis 45 cmH_2O.

Manuelle Beatmung beim intubierten Patienten durch Drücken und Entlasten des Bedienknopfes.

Eine Sekunde drücken des Bedienknopfes entspricht 500 ml Sauerstoffbeatmung.

In Kombination mit Kapnometrie kann die Beatmung mit dem OXYLATOR® EMX exakt auf den Patienten eingestellt werden.